

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 58 (1996)  
**Heft:** 9

**Rubrik:** Geprüfte Traktoren

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vergleichsunterlagen für den Kauf FAT-Berichte Nr. 483

# Geprüfte Traktoren

Edwin Stadler und Isidor Schiess,  
Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrarwirtschaft  
und Landtechnik (FAT), CH-8356 Tänikon



Abb. 1. Traktor VALMET 6400 Turbo, mit Flüssigkeitskupp-  
lung und 3-Stufen-Lastschaltgetriebe (Powershift).

In Fortsetzung unserer Traktorentestserie konnten wir wiederum achtzehn Traktorenprüfungen abschliessen und in Form von Testberichten veröffentlichen. Die Traktorentestberichte dienen als technische Vergleichsunterlagen, wenn es darum geht, einen neuen oder auch einen gebrauchten Traktor anzuschaffen. Ein Auszug der wichtigsten Daten und Messergebnisse von mehr als 100 FAT-geprüften Traktoren findet sich im Anhang dieses Berichtes. Die einzelnen Testblätter können anhand der Testbericht-Nummer bei der FAT Tänikon bezogen werden.

## Vermehrt leistungsstarke Traktoren im Test

Gleichlaufend mit dem Trend zu grösseren Landwirtschaftsbetrieben und überbetrieblichem Maschineneinsatz ist die verstärkte Nachfrage nach Traktoren mit höherer Motorleistung nicht zu übersehen. Dieser Entwicklung folgend, finden auch vermehrt Traktoren der Leistungsklasse 70 bis 100 kW (95

bis 140 PS) Eingang zu den FAT-Traktorprüfungen. Technische Neuerungen werden immer erst bei den grossen und teuren Traktoren eingeführt. Mit Zeitverzögerung folgen sie in der bei uns besonders bevorzugten mittleren Leistungsklasse. Währenddem der lastschaltbare Allradantrieb und die Komfortkabine in dieser Traktorgrosse als Standards angesehen werden, zählen die elektronische Hydraulikregelung (EHR) und das Traktorgetriebe mit

Mehrfach-Lastschaltstufen noch zu den Besonderheiten. Von den soeben neu geprüften Traktoren sind, mit Ausnahme der beiden kleineren FIAT-Traktoren, alle Prüfkandidaten bereits mit den genannten Neuerungen ausgerüstet.

Lastschaltbare Halbgänge oder Mehrstufenlastschaltung erhöhen die Gangzahl des Traktorgetriebes massiv auf bis zu 60 Gänge. Dabei ist die Gangzahl wie auch die Gangabstufung sowohl bei Vorwärts- als auch bei Rückwärtsfahrt identisch. Das Schalten von einer Schaltstufe zur andern erfolgt ohne Kuppeln einfach durch einen Knopfdruck. Das Getriebe schaltet somit elektrohydraulisch. Der Schaltvorgang ist – je nach Grösse des Stufensprunges – mit einem mehr oder weniger sanften Ruck verbunden. Die Lei-



Abb. 4. Traktor FORD 7840, mit 4-Stufen-Lastschaltgetriebe (Electro Shift).



Abb. 5. Traktor HÜRLIMANN XT908 Turbo, mit 3-Stufen-Lastschaltgetriebe, Fronthydraulik und Frontzapfwelle.



Abb. 2. Traktor MASSEY FERGUSON 6140 Turbo, mit 4-Stufen-Lastschaltgetriebe (Dynashift).



Abb. 3. Traktor STEYR 9105 Turbo, mit 4-Stufen-Lastschaltgetriebe (Steyr-Power).

stungsverluste moderner Traktoren mit Vielstufen-Lastschaltgetriebe scheinen auf Grund unserer Prüfstandsmessungen etwas höher zu liegen, so dass die motorseitigen Einsparungen beim Treibstoffverbrauch wieder aufgezehrt werden.

Einige der neuen Traktorgetriebe (Massey Ferguson, Same/Hürliemann und Valmet) sind bereits jetzt für die Höchstgeschwindigkeit 40 km/h ausgelegt. Die in diesen Traktoren eingebaute Bordelektronik übernimmt selbsttätig durch Reduzieren der Motordrehzahl oder Zurückschalten in eine langsamere Gangstufe die Überwachung der bei uns gültigen Höchstgeschwindigkeit von 30 bzw. maximal 33 km/h. Nach Einführung der Fahrgeschwindigkeit auf 40 km/h bieten diese Traktorgetriebe grosse Vorteile, weil eine nachträg-

liche Anpassung an die höhere Geschwindigkeit elektronisch einfacher und billiger als ein Getriebeumbau ist.

### Ergebnisse aus den aktuellen Traktortestberichten – Stand Sommer 1996

Die nachfolgende Liste geprüfter Traktoren wurde auf den neusten Stand gebracht. Darin aufgeführt sind nur Traktoren, die einen FAT-Test durchlaufen haben und gegenwärtig auch neu verkauft werden. Verschiedene interessante Traktorentypen fehlen, das heisst, diese wurden nicht oder noch nicht zum freiwilligen Test gebracht. Verlangen Sie die entsprechenden

Testberichte beim Traktorenhändler. Dadurch kann die Liste künftig noch vervollständigt werden. Erfahrungen zeigen: Ein Vergleich der Testergebnisse vor der Kaufentscheidung lohnt sich und kann das Suchen nach dem richtigen Traktor erleichtern.

### Erläuterungen zu den Tabellen

#### Firmenangaben

##### Marke/Typ (A = Allradantrieb)

Der Allradantrieb erhöht nebst der Zugkraft und der Bremswirkung unter anderem auch die Sicherheit eines Traktors in Hanglagen, insbesondere in Kombination mit grösserer Spurweite.



Abb. 6. Traktor SAME Silver 100.6, mit 3-Stufen-Lastschaltgetriebe, Fronthydraulik und Frontzapfwelle.



Abb. 7. Mähtraktor FIAT 60-86 F, mit Fronthydraulik und Frontzapfwelle.

## Hubraum (T = Abgasturbolader)

Ein grosser Hubraum erhöht das Drehmoment im untersten Drehzahlbereich. Dadurch sind die Anfahreigenschaften dieses Motors besser. Der Turbolader dient in erster Linie der Steigerung der Motorleistung und der Reduktion des Schwarzauges. Treibstoffeinsparungen lassen sich dadurch nur in geringem Masse erzielen.

## Motorleistung

Bei der in der Liste aufgeführten Motorleistung handelt es sich um die Herstellerangabe. Sie wird bei der FAT-Traktorenprüfung aus zwei Gründen nicht nachgemessen: Erstens ist der Arbeitsaufwand für den Motorausbau zu gross, und zweitens ist der Aussagewert für den praktischen Traktoreinsatz gering, weil die unvermeidlichen Leistungsverluste für Getriebe, Hydraulik und andere Hilfsantriebe unberücksichtigt bleiben.

## Nenndrehzahl

Unter Nenndrehzahl ist die Drehzahl zu verstehen, bei welcher die Motoren ihre Nennleistung abgeben. Auch die Fahrgeschwindigkeit oder die Förderleistung der Hydraulikpumpen sind auf die Nenndrehzahl des Motors bezogen.

## Messwerte aus FAT-Testbericht

### Zapfwellenleistung (Höchstleistung)

Die von uns an der Zapfwelle gemessenen Leistungen sollten möglichst nahe an den von den Herstellern angegebenen Werten liegen. Übrigens: Nur Leistungsangaben, die in den Preislisten enthalten sind, gelten als verbindlich.

### Dieselvebrauch

Der spezifische Treibstoffverbrauch ist das einzige, direkt vergleichbare Mass für die Sparsamkeit eines Traktors. Da der Traktor im Praxiseinsatz nur selten unter maximaler Leistung läuft, ist in

## Neu geprüfte Traktoren

Testbericht-Nr.	Traktor	Typ	Motorleistung kW (PS)
1712/96	VALMET	6400	70 (95)
1713/96	MASSEY FERGUSON	6140	66 (90)
1714/96	MASSEY FERGUSON	6150	70 (95)
1715/96	MASSEY FERGUSON	6170	81 (110)
1716/96	MASSEY FERGUSON	6180	88 (120)
1717/96	STEYR	9105	77 (105)
1718/96	STEYR	9115	85 (115)
1719/96	STEYR	9125	92 (125)
1720/96	STEYR	9145	107 (145)
1721/96	FORD	5640	55 (75)
1722/96	FORD	7840	74 (100)
1723/96	HÜRLIMANN	XT 908	63 (85)
1724/96	HÜRLIMANN	XT 909	70 (95)
1725/96	HÜRLIMANN	XT 910.6	77 (105)
1726/96	SAME	Silver 90	66 (90)
1727/96	SAME	Silver 100.6	74 (100)
1728/96	FIAT	56 - 66 DT	40 (55)
1729/96	FIAT	60 - 86 F	44 (60)

der Tabelle der Treibstoffverbrauch bei einer Teilbelastung von 42,5% und einer Zapfwellendrehzahl von 540 oder 1000 min<sup>-1</sup> angegeben. Verbrauchswerte unter 300 g/kWh können als günstig bezeichnet werden.

### Drehmomentanstieg

Der Drehmomentanstieg ist ein Mass für die Elastizität eines Motors. Ein Drehmomentanstieg von über 20% wird als gut bezeichnet. Mit einer guten Gangabstufung kann ein etwas schlechterer Drehmomentanstieg wettgemacht werden.

### Hydraulik, Hubkraft und Fördermenge

Die in der Tabelle angegebene Hubkraft wird über den ganzen Hubbereich erbracht. Eine durchgehende Hubkraft von 40 daN (kp) pro kW Motorleistung ist für den Normaleinsatz ausreichend, für schweren Einsatz (Gerätekombinationen) sind 50 daN (kp) besser. Die Fördermenge der Hydraulikpumpe ist mit 30 bis 35 l/min im Normalfall genügend. Zum Betrieb von mittleren bzw. grossen Frontladern kann jedoch eine Fördermenge von 35 bis 40 bzw. 40 bis 50 l/min erforderlich werden.

### Lärm am Fahrerohr

Die Messung erfolgt mit dem jeweiligen Fahrerschutz (siehe Testbericht) und voller Motorleistung. Lärmwerte werden in Dezibel (dB) gemessen. Unter 80 dB(A) werden als günstig, 80 bis 85 dB(A) als mittelmässig und 85 bis 90 dB(A) als hoch bezeichnet. Werte über 90 dB(A) schaden längerfristig der Gesundheit.

### Gewicht

Für Gewichtsvergleiche ist zu berücksichtigen, dass Allradantrieb und Frontanbau das Traktorgewicht um je 150 bis 250 kg und die integrierte Fahrerschutzkabine um 200 bis 400 kg erhöhen (siehe Testbericht). Zur Schonung des Bodens sollte dem Traktorgewicht vermehrte Aufmerksamkeit geschenkt werden.

### Testbericht-Nummer / Prüfjahr

Unter dieser Nummer können die einzelnen Testblätter bei der folgenden Adresse bezogen werden: FAT-Bibliothek, CH-8356 Tänikon TG. Telefon 052/368 31 31, Fax 052 365 11 90.



## FAT-Traktortest

## Ergebnisse aus aktuellen Testberichten

Stand Sommer 1996

Firmenangaben									Messwerte aus FAT-Testbericht							Bericht
Traktor		Motor							Zapfwelle			Hydraulik		Lärm	Gewicht	Nr./Prüfjahr
Marke	Typ	A I l r a d	Marke	Hub- raum  cm <sup>3</sup>	T u r b o	Leistung			Höchst- leistung	Diesel- verbrauch bei Teillast 42,5 %	Dreh- moment- anstieg	Hub- kraft	Förder- menge	am Fahrer- ohr	Total	
						kW	PS	min <sup>-1</sup>	kW	g/kWh	%	daN	l/min	dB (A)	kg	
Leistungsklasse bis 36 kW (bis 49 PS)																
Aebi Terratrak	TT 40	A	Kubota	1498		25	34	3000	20,5	391	20	675	21,0	87	1230	1682/94
Aebi Terratrak	TT 80	A	Kubota	2197		34	46	2800	29,8	384	27	940	23,7	88	1800	1618/91
Carraro A. Tigretrac	5500	A	VM	2082		35	48	2600	26,2	377	9	1540	21,0	94	1720	1650/93
Fiat	45 - 66	A	Fiat	2710		33	45	2500	29,5	322	28	1540	33,6	93	2110	1285/86
Steyr	948	A	Steyr	2356	T	35	48	2400	31,4	302	24	1360	24,2	86	2420	1657/93
Leistungsklasse 37 bis 44 kW (50 - 60 PS)																
Bucher	Polytrac 50	A	Fiat	2710		37	50	2500	32,0	305	32	1415	33,0	91	2320	1559/89
Carraro	5.1000-4	A	Deutz	2826		37	50	2300	32,8	302	10	2085	29,0	94	2310	1467/88
Carraro	6.1000-4	A	Deutz	3064		44	60	2400	39,1	286	14	2085	29,0	94	2340	1468/88
Case IH	3220	A	Case IH	2932		38	52	2180	32,5	389	18	2205	42,0	81	3380	1696/95
Case IH	3225	A	Case IH	2932	T	44	60	2180	40,4	370	14	2115	42,0	83	3365	1697/95
Fendt	250 S		Deutz	2827		37	50	2300	33,5	305	13	1665	38,8	87	2400	1556/89
Fendt	260 S	A	Deutz	3064		44	60	2400	40,8	300	12	1600	41,5	90	2550	1557/89
Fendt	260 VA	A	Deutz	3064		44	60	2400	40,5	306	10	1580	47,5	90	2110	1625/91
Fendt	F 360 GT		Deutz	3063		44	60	2400	39,6	300	10	1970	42,3	82	3350	1294/86
Fiat	56 - 66	A	Fiat	2710		40	55	2500	35,3	296	29	1415	31,5	93	2310	1728/96
Fiat	60 - 86 F	A	Fiat	2931		44	60	2500	40,3	307	25	1620	39,5	95	2050	1729/96
Hürlimann	H 305	A	S.L.H.	3000		37	50	2350	33,7	300	22	1650	31,3	93	2290	1684/94
Hürlimann	H 306	A	S.L.H.	3000		44	60	2350	40,0	274	15	1665	33,3	93	2485	1683/94
Lamborghini	554 - 50	A	S.L.H.	3000		37	50	2350	33,7	300	22	1650	31,3	93	2290	1692/94
Lamborghini	564 - 60	A	S.L.H.	3000		44	60	2350	40,0	274	15	1665	33,3	93	2485	1693/94
Lindner	1500		Perkins	2502		38	52	2200	29,0	329	20	1350	31,5	90	2190	1621/91
Lindner	1600	A	Perkins	2502	T	41	56	2200	37,7	293	12	1385	29,7	88	2560	1622/91
Renault	55 - 14 LB	A	Deutz	2826		38	52	2350	34,1	293	10	2150	36,0	99	2350	1542/89
Same	Argon 50	A	S.L.H.	3000		37	50	2350	33,7	300	22	1650	31,3	93	2290	1686/94
Same	Argon 60	A	S.L.H.	3000		44	60	2350	40,0	274	15	1665	33,3	93	2485	1687/94
Steyr	955	A	Steyr/MWM	3117		41	55	2300	35,9	295	30	1800	36,3	83	2875	1658/93

Firmenangaben									Messwerte aus FAT-Testbericht						Bericht
Traktor		Motor							Zapfwelle			Hydraulik		Lärm	Gewicht
Marke	Typ	A I l r a d	Marke	Hub- raum  cm <sup>3</sup>	T u r b o	Leistung			Höchst- leistung	Diesel- verbrauch bei Teillast 42,5 %	Dreh- moment- anstieg	Hub- kraft	Förder- menge	am Fahrer- ohr	Total
						kW	PS	min <sup>-1</sup>	kW	g/kWh	%	daN	l/min	dB (A)	kg
Leistungsklasse 45 bis 54 kW (61 - 73 PS)															
Aebi Terratrac	TT 90	A	Merc. Benz	2299		47	64	3000	37,1	369	7	1050	24,4	88	2010
Bucher	Polytrac 66	A	Fiat	2931	T	49	66	2500	44,9	275	18	2140	23,0	88	3100
Carraro A. Tigrettrac	7700	A	VM	2082	T	46	62	2600	40,1	346	7	1780	16,5	93	1830
Case IH	4210	A	Case IH	3909		51	70	2400	45,2	373	20	2610	50,5	85	3460
Deutz AgroXtra	4 07	A	Deutz	3770		48	65	2350	43,6	311	17	2010	40,2	81	3300
Fiat	65 - 66	A	Fiat	3613		48	65	2500	44,8	288	24	1960	32,5	91	2790
Fiat	65 - 94	A	Fiat	3613		48	65	2500	45,0	302	19	1800	33,8	84	3440
Fiat	65 - 94 Turbo	A	Fiat	3613	T	53	72	2500	49,2	298	20	1800	33,8	88	3320
Fiat Primo	60 - 66	A	Fiat	2931	T	49	66	2500	44,9	275	18	2140	32,5	88	2920
Hürlimann	H 358.4 Club	A	S.L.H.	3000	T	48	65	2500	44,4	296	30	1550	27,5	92	2860
Hürlimann	H 358	A	S.L.H.	3000	T	48	65	2500	42,4	297	30	1550	35,8	84	3310
Hürlimann	H 468	A	S.L.H.	4000		51	70	2350	47,6	281	24	2340	37,8	80	3100
Hürlimann	H 307	A	S.L.H.	3000	T	52	70	2350	47,4	274	20	1570	33,3	88	2680
Lamborghini	574 - 60 N Cross	A	S.L.H.	3000	T	48	65	2500	44,4	296	30	1550	27,5	92	2840
Lamborghini	674 - 70	A	S.L.H.	4000		51	70	2350	47,6	281	24	2340	37,8	80	3100
Landini	6860	A	Perkins	3866		48	65	2200	44,3	312	23	1530	33,0	94	2940
Landini	7880	A	Perkins	3866		53	72	2200	46,8	316	24	2035	33,0	82	3540
Lindner	1700	A	Perkins	3866		51	70	2200	44,2	331	26	1560	37,2	88	2970
Lindner	1750	A	Perkins	3990		53	72	2200	49,5	302	12	1655	48,5	87	3470
Massey Ferguson	362 18/6	A	Perkins	3866		46	62	2200	43,2	352	23	2315	58,9	81	2980
Same	Explorer 60 Spec.	A	S.L.H.	3000	T	48	65	2500	44,4	296	30	1550	27,5	92	2860
Same	Explorer 70	A	S.L.H.	4000		51	70	2350	47,9	282	23	2340	37,8	83	3060
Same	Argon 70	A	S.L.H.	3000	T	52	70	2350	47,4	274	20	1570	33,3	88	2680
Steyr	964	A	Steyr/MWM	3117	T	47	64	2300	44,3	304	26	1800	36,3	85	3045
Steyr	M 968	A	Steyr/MWM	3117	T	50	68	2300	46,1	296	35	1845	41,8	86	2970
Steyr	970	A	Steyr/MWM	3117	T	52	70	2300	48,8	285	30	2410	36,3	85	3080
Zetor	6340	A	Zetor	3922		53	72	2200	47,4	297	21	3600	37,0	85	3600

## FAT-Traktortest

## Ergebnisse aus aktuellen Testberichten

Stand Sommer 1996

Firmenangaben									Messwerte aus FAT-Testbericht							Bericht
Traktor		A I r a d	Motor			Leistung			Zapfwelle			Hydraulik		Lärm	Gewicht	Nr./Prüfjahr
Marke	Typ		Marke	Hub- raum  cm³	T u r b o				Höchst- leistung	Diesel- verbrauch bei Teillast 42,5 %	Dreh- moment- anstieg	Hub- kraft	Förder- menge	am Fahrer- ohr	Total	
						kW	PS	min <sup>-1</sup>	kW	g/kWh	%	daN	l/min	dB (A)	kg	
Leistungsklasse 55 bis 64 kW (74 - 87 PS)																
Case IH	4215	A	Case IH	3909	T	56	76	2400	51,0	359	28	2565	50,5	80	3530	1699/95
Case IH	4230	A	Case IH	4389		60	82	2400	54,0	350	22	2475	58,0	83	3600	1700/95
Fendt	275 S	A	Deutz	4086		55	75	2300	49,2	289	16	1570	35,5	88	2740	1558/89
Fendt	307 LSA.2	A	MWM	3117	T	55	75	2250	50,1	285	27	2605	36,5	78	3720	1588/90
Fendt	308 LSA.2	A	MWM	4156	T	60	82	2250	56,3	294	27	2960	36,5	79	3955	1589/90
Fiat	88 - 94	A	Fiat	3908	T	63	85	2500	57,5	313	25	2380	41,2	84	3960	1691/94
Ford	5640 SLE	A	Ford	4987		55	75	2170	52,3	320	24	2950	65,2	76	4380	1721/96
Hürlimann	XT 908	A	S.L.H.	4000	T	63	85	2500	59,1	326	40	2340	47,0	76	4050	1723/96
John Deere	6100	A	John Deere	4525		55	75	2300	49,8	323	33	2160	63,3	76	4460	1678/94
John Deere	6200	A	John Deere	3920	T	62	84	2300	55,9	311	30	2475	63,5	73	4460	1679/94
Landini	8880	A	Perkins	4078		59	80	2200	52,1	288	20	2610	34,0	83	3890	1540/89
Massey Ferguson	365 T 18/6	A	Perkins	3866	T	57	78	2200	51,5	340	32	2835	56,0	81	3320	1703/95
Steyr	M 975	A	Steyr/MWM	3117	T	55	75	2300	50,8	290	25	2550	40,0	82	3130	1706/95
Steyr	9078	A	Steyr/MWM	4156	T	57	78	2250	51,9	320	34	3700	46,0	77	3800	1675/94
Steyr	M 9083	A	Steyr/MWM	4156	T	61	83	2300	57,9	304	39	3870	45,8	77	3850	1707/95
Steyr	9086	A	Steyr/MWM	4156	T	63	86	2300	57,5	305	35	3870	49,8	78	3950	1676/94
Leistungsklasse 65 bis 74 kW (88 - 101 PS)																
Case IH	4240	A	Case IH	4389	T	66	90	2400	60,1	366	24	2565	51,5	83	3640	1701/95
Case IH	5120	A	Case IH	3922	T	66	90	2200	57,8	305	30	4020	65,0	81	4950	1630/91
Fendt	Favorit 509 C	A	MWM	4156	T	70	95	2250	61,5	319	25	4260	89,0	75	4930	1709/95
Fendt	Farmer 311 LS	A	MWM	6234	T	74	100	2300	68,6	306	18	3505	51,0	81	4650	1383/87
Fiat	Winner F 100	A	Fiat	5419		72	98	2300	63,1	302	19	3510	47,0	78	4970	1639/92
Ford	7840 SLE	A	Ford	7480		74	100	2100	70,5	311	32	4095	60,8	76	4730	1722/96
Hürlimann	H 488	A	S.L.H.	4000	T	65	88	2500	61,2	280	35	2870	43,7	79	3450	1296/86
Hürlimann	XT 909	A	S.L.H.	4000	T	70	95	2500	67,7	303	40	3555	48,5	77	4050	1724/96
John Deere	6300	A	John Deere	3920	T	66	90	2300	60,4	299	31	2940	65,0	75	4580	1680/94
John Deere	6400	A	John Deere	4525	T	73	100	2300	68,2	296	37	3150	64,0	74	4710	1681/94



Firmenangaben								Messwerte aus FAT-Testbericht							Bericht	
Traktor		A l l r a d	Motor					Zapfwelle			Hydraulik		Lärm	Gewicht	Nr./Prüfjahr	
Marke	Typ		Marke	Hub- raum  cm³	T u r b o	Leistung			Höchst- leistung  kW	Diesel- verbrauch bei Teillast 42,5 %  g/kWh	Dreh- moment- anstieg  %	Hub- kraft  daN	Förder- menge  l/min	Lärm am Fahrer- ohr  dB (A)		Total  kg
						kW	PS	min⁻¹								
Leistungsklasse 65 bis 74 kW (88 - 101 PS) Fortsetzung																
Lamborghini	874 - 90	A	S.L.H.	4000	T	65	88	2500	61,6	280	35	2870	43,7	79	3450	1385/87
Landini	9880	A	Perkins	3866	T	69	94	2200	63,8	299	25	3150	36,5	82	4040	1541/89
Massey Ferguson	390 T 18/6	A	Perkins	3866	T	66	90	2200	62,0	329	24	2790	55,0	80	3420	1704/95
Massey Ferguson	6140	A	Perkins	3990	T	66	90	2200	61,1	321	32	3420	53,5	74	4020	1713/96
Massey Ferguson	6150	A	Perkins	3990	T	70	95	2200	64,8	318	24	3645	53,5	73	4260	1714/96
Renault	103 - 54 TX	A	MWM	4156	T	68	93	2350	62,4	289	19	3975	39,6	82	4740	1587/90
Same	Explorer 90	A	S.L.H.	4000	T	65	88	2500	61,5	280	37	2870	43,7	83	3360	1387/87
Same	Silver 90	A	S.L.H.	4000	T	66	90	2500	63,2	308	32	3375	53,0	79	4020	1726/96
Same	Silver 100.6	A	S.L.H.	6001		74	100	2500	69,8	322	22	3150	48,5	78	4380	1727/96
Steyr	9094	A	Steyr/MWM	4156	T	69	94	2300	62,9	294	29	3870	49,8	76	4050	1677/94
Valmet	6400	A	Valmet	4397	T	70	95	2225	63,1	301	24	4100	55,0	77	4190	1712/96
Zetor	9540	A	Zetor	4156	T	70	95	2050	58,0	304	21	3285	39,5	83	3830	1655/93
Leistungsklasse über 75 kW (über 102 PS)																
Case IH	5140	A	Case IH	5883	T	81	110	2200	78,2	317	25	4060	65,0	80	5290	1631/91
Fendt	Farmer 312	A	MWM	6234	T	92	125	2400	86,6	309	33	3915	71,5	74	5270	1708/95
Fendt	Favorit 512 C	A	MWM	6234	T	92	125	2300	87,3	302	27	5355	93,5	73	5530	1710/95
Fiat	Winner F 130	A	Fiat	5861		96	130	2300	86,3	292	28	3510	47,0	78	5350	1641/92
Hürlimann	XT 910.6	A	S.L.H.	6001		77	105	2500	71,2	355	35	3015	51,5	79	4550	1725/96
Hürlimann	H 6135	A	S.L.H.	6000	T	97	132	2500	87,4	341	48	4050	52,0	78	5260	1619/91
Massey Ferguson	6170	A	Perkins	5985		81	110	2200	71,1	300	28	3645	53,5	77	4710	1715/96
Massey Ferguson	6180	A	Perkins	5985	T	88	120	2200	81,0	335	24	4545	53,5	73	4970	1716/96
Same	Antares 130	A	S.L.H.	6000	T	94	127	2500	84,5	335	40	4050	58,0	81	5250	1642/92
Steyr	9105	A	Valmet	4397	T	77	105	2300	65,9	341	41	6975	72,5	75	4940	1717/96
Steyr	9115	A	Valmet	6596	T	85	115	2300	76,5	354	37	6975	72,5	76	5080	1718/96
Steyr	9125	A	Valmet	6596	T	92	125	2300	83,4	355	38	6800	76,5	76	5450	1719/96
Steyr	9145	A	Valmet	6596	T	107	145	2300	94,3	342	44	6800	76,5	76	5450	1720/96